

**Wanderausstellung »„Begeisterung für die Vielfalt der Natur“: Naturkunde als Fundament des Naturschutzes. Biographien von Naturkundlern, 18. Jahrhundert bis heute« vom 26.8.2016 bis 11.11.2016 im Foyer des Niedersächsischen Landesarchivs – Standort Oldenburg zu den Öffnungszeiten des Lesesaals**

Dass „auch der Naturschutz Geschichte hat“, dass sich im Oldenburger Land die Wurzeln des Umweltschutzgedankens unserer Tage bis ins 18. Jahrhundert zurückführen lassen – dies ist ein wesentliches Anliegen der Wanderausstellung „Begeisterung für die Vielfalt der Natur“. Sie wurde unter Leitung von Prof. Dipl.-Ing. Carola Becker (Jade-Hochschule, Lehrgebiet Umweltplanung und Bodenmanagement) in Kooperation mit dem Landesmuseum Natur und Mensch in Oldenburg konzipiert. Für die Gestaltung war Etta Bengen, Oldenburg, verantwortlich.

Nach ihrer Eröffnung im April 2015 im „Schlaun Haus“ in Oldenburg und verschiedenen Zwischenstationen in der Region kehrt sie für 11 Wochen an *den* Ort zurück, an dem nicht wenige der Quellen bewahrt werden, die die nahezu 200-jährige Geschichte des Naturschutzgedankens in unserer Region dokumentieren. Gewürdigt werden in der Ausstellung vor allem die Verdienste vieler ehrenamtlicher Naturforscher und ihrer ins Landesmuseum gelangten naturkundlichen Sammlungen. Präparate (Vögel, Käfer), ein Herbar aus der Zeit um 1900, eine Botanisiertrommel, ein Leseputz usw. lockern die Ausstellung auf und veranschaulichen das naturkundliche Forschen früherer Jahrzehnte. Da das Landesarchiv das archiwwürdige Schriftgut des 1836 – d.h. vor nunmehr 180 Jahren - gegründeten Landesmuseums verwaltet, werden in 2 Vitrinen ergänzend Quellenbeispiele aus den Magazinen des Landesarchivs gezeigt (Trentepohl/Hagena, Sandstede). Nächstes Jahr wird die Ausstellung im Botanischen Garten aus Anlass des 150. Geburtstages von Wilhelm Meyer gezeigt, der den Botanischen Garten aufgebaut hat - und dessen wissenschaftliche Korrespondenz über das Landesmuseum zu uns gelangt ist (Erw 80 [44]).

Die Ausstellung beruht auf der 2014 von Carola Becker herausgegebenen Veröffentlichung „*Begeisterung für die Vielfalt der Natur*“. *Naturkunde als Fundament des Naturschutzes – historische Facetten im Wirkungsfeld des Landesmuseums Natur und Mensch (Oldenburg)*. Sie dient als Aufsatzband zur Ausstellung und ist im Buchhandel erhältlich (ISBN 978-3-7308-1066-8). Im Internet einsehbar ist die Veröffentlichung *Naturschutz hat Geschichte! Spurensuche im Oldenburger Land. Regionaltagung vom 10. September 2009*, herausgegeben von der Stadt Oldenburg ([www.naturschutzgeschichte.de/2\\_ueber.../Tagungsband\\_Regionaltagung\\_2009.pdf](http://www.naturschutzgeschichte.de/2_ueber.../Tagungsband_Regionaltagung_2009.pdf) )

Die Ausstellung in unserem Foyer wurde dankenswerter Weise auch vom Landesmuseum Natur und Mensch unterstützt. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie auch das Landesmuseum! In Oldenburg ist nichts leichter als das: Hier brauchen Sie nur eben die Straßenseite zu wechseln! Weiterer Informationen unter:

<http://www.naturundmensch.de/home.html>

### **Kurzbeschreibung:**

Die Wanderausstellung ist in 3 „Etappen“ untergliedert. Auf jeweils einer sachthematischen Tafel werden Eckpunkte der historischen Kontexte erklärt, gefolgt von insgesamt 19 Porträts von Persönlichkeiten, die sich in der Naturkunde und im Naturschutz stark engagiert haben. Die Biographien zeigen, in welchem hohem Maße sich der Naturschutz im Oldenburger Land aus dem naturkundlichen Forschen entwickelt hat und auf welche Weise die Akteure untereinander und mit dem Staat erfolgreich zusammengewirkt haben.

### **1. Teil: Naturkunde, Naturdenkmäler und Kulturlandschaft im 18. und frühen 19. Jahrhundert**

Biografien: Paul Heinrich Gerhard Möhring (1710-1792), Georg Christian von Oeder (1728-1791), Johann Friedrich Trentepohl (1748-1806), Albrecht Wilhelm Roth (1757-1834), Georg Heinrich Bernhard Jürgens (1771-1846), Jacob Ludwig Meyer (1802-1869), Karl Otto Christian Hagena (1806-1882)

### **2. Teil: Natur als Heimat – Forschung und Schutz in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts**

Biografien: Karl Heinrich Andreas Härtel (1855-1937), Johann Heinrich Eickhorst (1859-1931), Johann Heinrich Sandstede (1859-1951), Hinrich Osterloh (1861-1941), Friedrich Heinen (1877-1950), Wilhelm Meyer (1867-1953)

### **3. Teil: Umweltbewegung, Ökologie und Naturschutz seit den 1950er Jahren bis heute**

Biografien: Georg Kerstens (1903-1982), Johannes Wagner (1914-1992), Josef Johanning (1923), Wilhelm Heino Purrnhagen (1925-2008), Werner Friedrich Johann Hollwedel (1927-2015), Gerhard Bruno Heinz Wiegler (geb. 1948)